

Verbandsinterner Fonds für Ausbildung und besondere Leistungen

Einleitung

Anlässlich der Henry-Dunant-Medaillenfeier 2020, in Hochdorf, wurde dem Kantonalverband Luzerner Samaritervereine der Anerkennungspreis der Albert Köchlin Stiftung überreicht. Diese Auszeichnung war mit CHF 15'000.00 dotiert. Das Geld wurde auf ein Rückstellungskonto gelegt.

Verwendungszweck

Der Kantonalvorstand hat an seiner Sitzung vom 16.01.2021 beschlossen, mit dem Geld aus dem Anerkennungspreis, Vereine bei der Ausbildung von Kader finanziell zu unterstützen.

Darunter fallen Ausbildungen von technischen Vereinskader und der Samariter-Jugend. Insbesondere sollen Projekte finanziell unterstützt werden, welche langfristig den unabhängigen Fortbestand der Samaritertätigkeit der Luzerner Vereine sicherstellen. Darunter fällt eine solide Basis an technischem Wissen, welches in den Vereinen vorhanden sein muss, um interessierte Kreise weiterzubilden und neuen Nachwuchs für die Zukunft zu begeistern.

Die Gesuche sind mit Belegen der besuchten Ausbildung und den Erfolgsrechnungen der letzten zwei Jahre einzureichen.

Ebenfalls besteht die Möglichkeit, mit dem Geld besondere Leistungen von Samaritervereinen oder Einzelpersonen aus dem Verband, im Sinne des Samaritergedankens, zu honorieren.

Die Gesuche sind mit einer ausführlichen Begründung einzureichen.

Über die Verteilung der Gelder entscheidet der Kantonalvorstand, nach eingegangenem Gesuch, an seinen regulären Sitzungen.

Fragen und Gesuche sind zu richten an:

Kantonalpräsident Urs Bischof, Sonnmattrain 1a, 6043 Adligenswil,
u.bischof@samariter-luzern.ch , 041/370 38 84

Emmen, 31. Januar 2021